

Daten zum Standort Fehrbellin (BB)

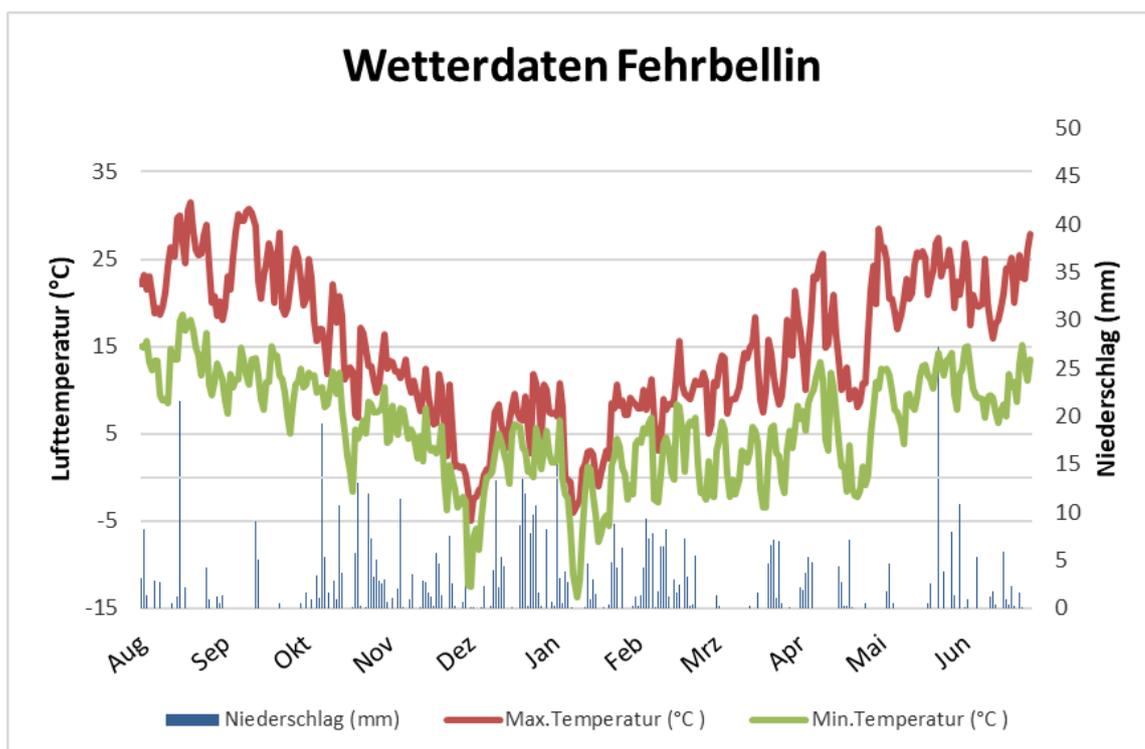
Bodenbeschaffenheit	Schluffiger Sand, ca. 35 Bodenpunkte
Niederschlag	628 mm (01.08.2024 – 25.06.2024)
Durchschnittliche Jahrestemperatur	9,2 °C

Daten zur Kultur

Saattermin	11.10.2023	
Saatstärke (Kö/m²)	Linienarten: mz: 300 Kö/m ² zz: 330 Kö/m ² Hybriden: 220 Kö/m ²	
Herbizide	30.10.2023	2,0 l/ha Trinity
	19.04.2024	1,0 l/ha Kingston
Fungizide	18.04.2024	0,8 l/ha Balaya + 1,2 l/ha Morex
Wachstumsregler	05.04.2024	0,4 l/ha Medax Top + 0,4 kg/ha Turbo
	18.04.2024	0,5 l/ha Padawan Plus
Insektizide	30.10.2024	0,075 l/ha Karate Zeon
Blattdünger	30.10.2024	1,0 l/ha Getreidestarter + 2,0 kg/ha Mangansulfat
	05.04.2024	1,3 l/ha Getreidestarter
Düngung	130 kg/ha N + 60 kg/ha S	
Erntetermin	25.06.2024	

Kurzzusammenfassung der Ergebnisse:

Am Standort Fehrbellin ist in diesem Jahr der Ertrag im Vergleich zu 2023 über alle Sorten gesunken und befindet sich auf dem Niveau der Erntejahre 2021 und 2022. Bezugnehmend zum letzten Jahr ist an diesem Standort von Januar bis Ende April 50 mm weniger Niederschlag gefallen (2023: 253,5 mm 2024: 205,3 mm). Die höheren Niederschlagsmengen im Mai (2023: 5,6 mm 2024: 41,2mm) kamen noch rechtzeitig genug, um höhere Ertragsverluste zu vermeiden.



BAT Sortenversuch Wintergerste (18633 Fehrbellin)

Sophie Flick, BAT Agrar GmbH & Co. KG., Beratung Pflanzenbau (Telefon: 04541 806 393)

Im Durchschnitt über alle Sorten konnte die Mindestanforderung an ein Hektolitergewicht von 63 kg/hl nicht erreicht werden. Es zeigen sich jedoch Sortenunterschiede.

Ab Mitte Mai nach den Niederschlägen konnten auf den Fahnenblättern Blattkrankheiten bonitiert werden. Netzflecken dominierten das Geschehen, gefolgt von Zwergrost und Rhynchosporium. Ab Mitte Juni kam Ramulariabefall an Ähren und Grannen hinzu. Die Blattkrankheiten haben zwangsläufig zu einer Reduktion der grünen Blattmasse geführt. Der Fungizideinsatz hat zu einem höheren Anteil grüner Blattmasse der Gesamtpflanze beigetragen.

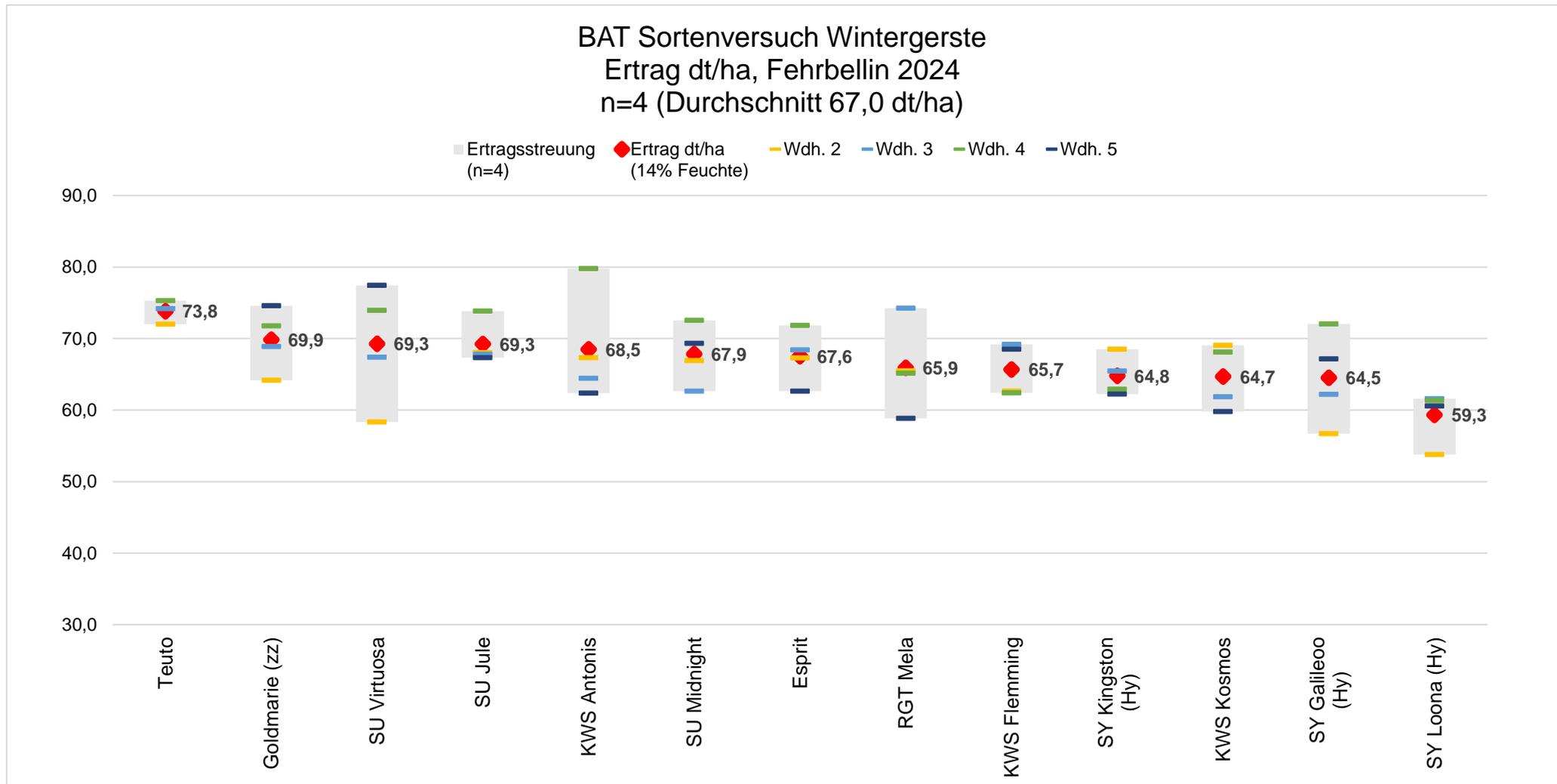
Zum Teil unterschiedliche Bodenstrukturen führten zu Ertragsstreuungen.

- Die Sorten Teuto, SU Virtuosa und SU Jule überzeugen im Ertrag.
- Als zweizeilige Gerste konnte die Sorte Goldmarie nicht nur in der Qualität sondern auch im Ertrag überzeugen.
- Ein hohes Hektolitergewicht weist neben der zweizeiligen Sorte Goldmarie auch die Sorte KWS Antonis auf.
- Besonders blattgesund sind SU Jule, KWS Flemming und SY Galileo.

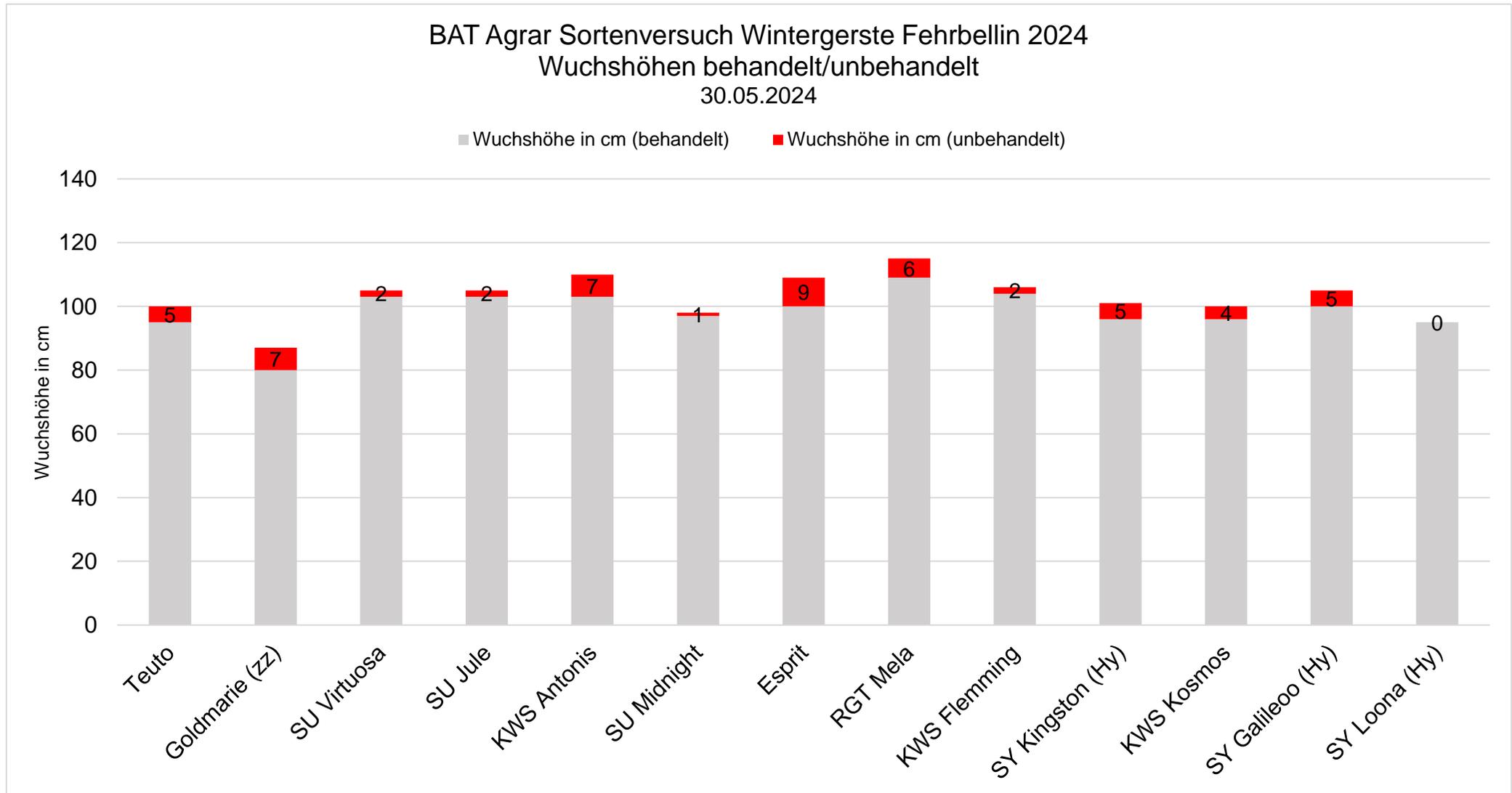
BAT Sortenversuch Wintergerste (18633 Fehrbellin)

Sorte	Resistenzen	Züchter	Ertrag dt/ha (14% Feuchte)	Ertrag rel. %	% Korn- feuchte bei der Ernte	HL Gewicht kg/hl
Anzahl			n=4	n=4	n=4	n=4
Behandlungsstufe			behandelt	behandelt		
Mittelwert			67,0		11,7	62,8
GD 5%			8,3			
Teuto		Secobra	73,8	110	11,4	61,1
Goldmarie (zz)		I.G. Pflanzenzucht	69,9	104	11,4	68,0
SU Virtuosa	BYVD	Saaten-Union	69,3	103	11,2	62,1
SU Jule		Saaten-Union	69,3	103	12,8	62,2
KWS Antonis		KWS	68,5	102	11,6	64,6
SU Midnight	2G	Saaten-Union	67,9	101	11,8	62,7
Esprit		DSV	67,6	101	11,6	62,8
RGT Mela		RAGT	65,9	98	11,7	62,4
KWS Flemming		KWS	65,7	98	11,5	62,6
SY Kingston (Hy)		Syngenta	64,8	97	11,9	61,0
KWS Kosmos		KWS	64,7	97	11,2	62,5
SY Galileo (Hy)		Syngenta	64,5	96	12,6	62,0
SY Loona (Hy)		Syngenta	59,3	89	11,6	62,7

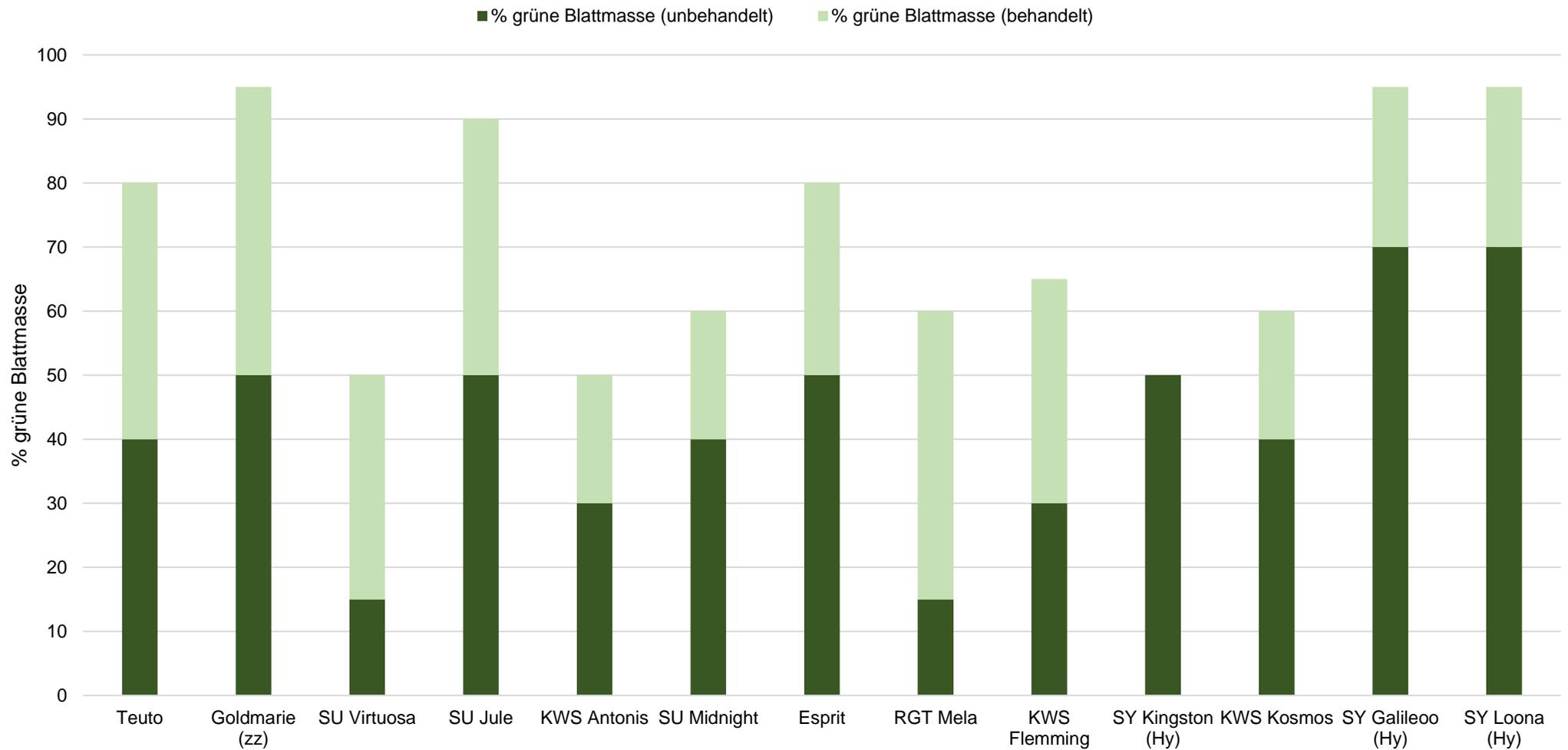
BAT Sortenversuch Wintergerste
Ertrag dt/ha, Fehrbellin 2024
n=4 (Durchschnitt 67,0 dt/ha)



Die hellgrauen Säulen zeigen die Ertragschwankungen zwischen dem jeweils niedrigsten und höchsten Ertrag der einzelnen Sorte in den 4 behandelten (Wdh. 2-5) Wiederholungen.

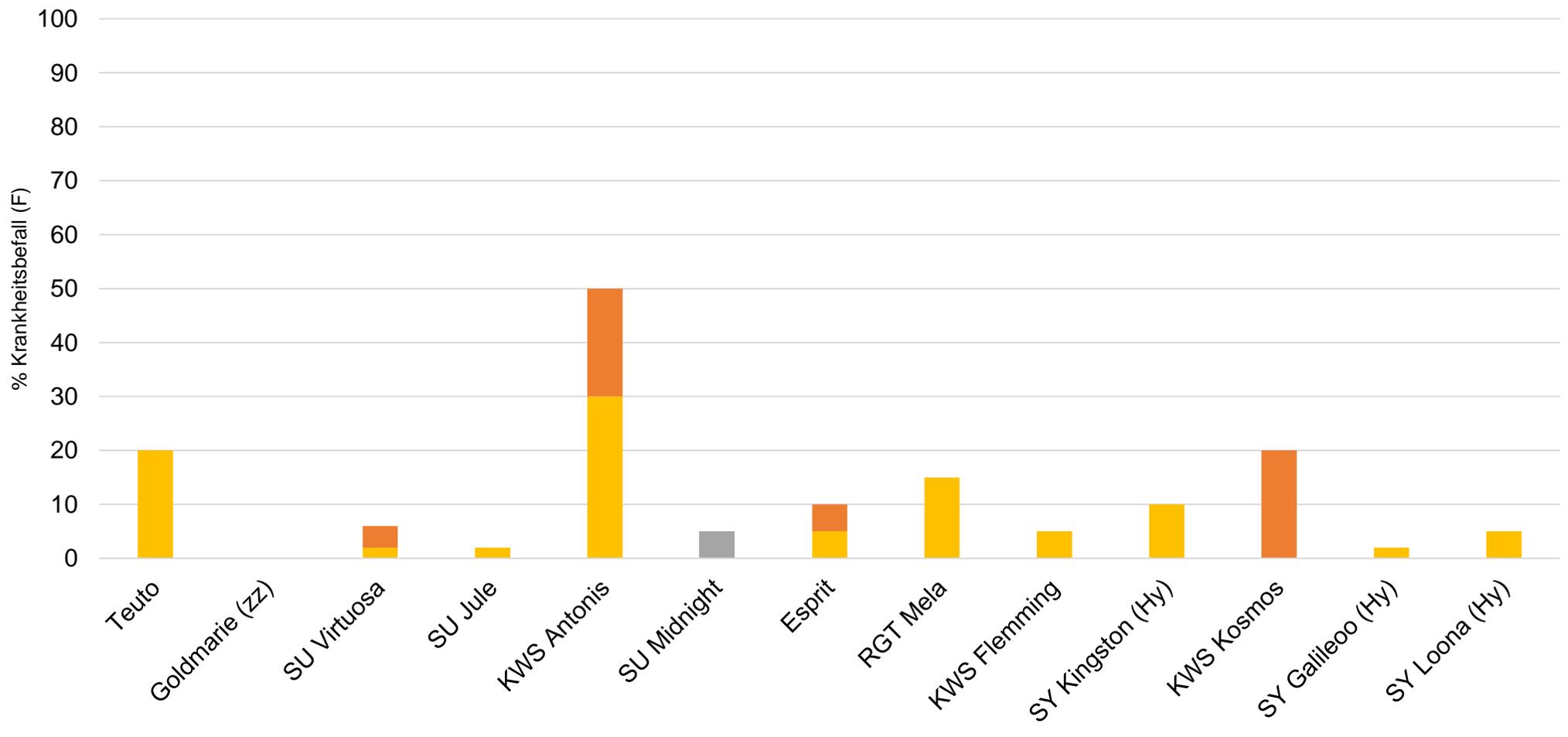


BAT Agrar Sortenversuch Wintergerste Fehrbellin 2024
Bonitur grüne Blattmasse Gesamtpflanze 30.05.2024



BAT Agrar Sortenversuch Wintergerste Fehrbellin 2024
Bonitur Blattkrankheiten Fahnenblatt (unbehandelt) 30.05.2024

% Netzflecken F % Zwergrost F % Rhynchosporium F



BAT Agrar Sortenversuch Wintergerste Fehrbellin 2024
Bonitur Ramularia auf der Ähre und den Grannen 19.06.2024
1 = geringer Befall 9 = starker Befall

